

<http://www.derwesten.de/staedte/witten/tarifabschluss-kostet-witten-190-000-euro-aimp-id10701916.html>

Tarifabschluss kostet Witten 190 000 Euro

23.05.2015 | 00:10 Uhr

Der Tarifabschluss für die Landesbeamten wird sich im Haushalt der Stadt in diesem und im nächsten Jahr voraussichtlich mit einer Zusatzbelastung von insgesamt etwa 190 000 Euro niederschlagen.

Die NRW-Regierung hat sich mit den Gewerkschaften auf eine Besoldungserhöhung von 2,1 Prozent und von 2,3 Prozent (mindestens 75 Euro monatlich) verständigt – zum Juni 2015 und zum August 2016, drei bzw. fünf Monate später als die Angestellten. Das Ergebnis für die Landesbeamten wird per Gesetz 1:1 auf die Kommunalbeamten übertragen. Die Stadt hatte in den Haushaltsansätzen jeweils eine Gehaltserhöhung von einem Prozent eingeplant. Da die 2,1 Prozent mehr für die 370 städtischen Beamten erst ab Juni gelten, komme man mit dieser Prognose 2015 fast hin, so Kämmerer Matthias Kleinschmidt. Er rechnet mit einer Mehrbelastung von 20 000 Euro. Die 2,3 Prozent 2016 schlägen durch den erhöhten Sockel von 2015 deutlicher zu Buche – mit 170 000 Euro. Eine Mehrbelastung von 190 000 Euro hält der Kämmerer für „noch vertretbar“. Das gelte aber nur, „wenn das die einzigen Veränderungen wären, die uns in den beiden Jahren drücken werden“.